

Editorial

Autor(en): **Rawer, Claudia**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Gesundheitsnachrichten / A. Vogel**

Band (Jahr): **71 (2014)**

Heft 10: **Nervengift Botox**

PDF erstellt am: **14.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Zum Tode von Denise Vogel

Liebe Leserinnen und Leser

Denise Vogel, die Herausgeberin der «Gesundheits-Nachrichten» seit dem Tode des Naturheilkunde-Pioniers Alfred Vogel 1996, ist unerwartet verstorben. Diese schmerzliche Nachricht erreichte uns Ende August.

Für Alfred Vogels Lebenswerk, insbesondere aber auch für «seine» Zeitschrift hat sie sich stets mit aller Kraft und Liebe eingesetzt. Für uns war sie die Gewähr dafür, dass die «Gesundheits-Nachrichten» hochgesteckte Ziele hatten und haben durften: Seriösen und fundierten Journalismus, sorgfältige und wissenschaftliche Recherche, Glaubwürdigkeit und Zuverlässigkeit.

Sie hatte ihre eigene, dezidierte Meinung, akzeptierte aber mit überlegener Ruhe und sachlicher Einsicht die Ansichten anderer. Bis zuletzt nahm sie ein überaus reges, aktives Interesse an den Themen und Artikeln des Magazins. Denise Vogel war ein Mensch voller Wärme, Tatendrang und Humor. Nie vergessen werde ich ihre freundliche Stimme am Telefon, wenn sie etwas mitzuteilen oder nachzufragen hatte: «Du, los emol!» Sie wollte, dass man zuhört, dass man genauinhört, dass man auch Zwischentöne wahrnimmt, dass man menschlich denkt und handelt. Für ihr liebenswürdiges Wesen, ihre Fürsorge und ihr Interesse an unserer Arbeit können wir nur dankbar sein.

Die Redaktion und die Mitarbeiter des Verlags werden Denise Vogel in ehrendem Angedenken behalten. Sie war für uns eine Leitfigur, die uns bereichert hat und von der wir viel gelernt haben. Ihr Tod bedeutet einen grossen menschlichen Verlust, doch keinen Bruch: Rechtzeitig und umsichtig hat sie die Weichen dafür gestellt, dass Alfred Vogels Liebe zu den Pflanzen, sein Werk für die Phytotherapie und seine Leidenschaft für die «Gesundheits-Nachrichten» weitergetragen und bewahrt werden wird.

Herzlichst Ihre

Claudia Rawer



Claudia Rawer
c.rawer@verlag-avogel.ch

Gesundheits-Nachrichten
Postfach 63
CH-9053 Teufen
E-Mail:
info@verlag-avogel.ch
Internet:
www.gesundheits-
nachrichten.ch